

Pressemitteilung

23.08.2022

Eine neue Geburtshilfestation für das Nkoaranga Hospital Spatenstich und Vertragsunterzeichnung für Projekt in Tansania

Arusha/Tansania – Seit 22 Jahren unterstützt das Projekt Feuerkinder und die Stiftung Hilfen für Tansania der Rummelsberger Diakonie e.V. das Nkoaranga Hospital in Arusha, Tansania. Mehr als 35 mehrwöchige Einsätze hat das Team „Feuerkinder“ rund um Annemarie Schraml seitdem vor Ort geleistet. Was als einmaliger Einsatz im Jahr 2000 geplant war, hat sich zu einem jahrelangen Projekt entwickelt. Vorwiegend werden bei den Einsätzen Kinder mit körperlichen Beeinträchtigungen operiert, die sonst keine Chance hätten, am Leben teilzuhaben.

Zuletzt wurde im April der neue Operationssaal eingeweiht. Ärzt*innen und Pflegekräfte vor Ort operieren seitdem unter besseren, weniger beengten Bedingungen und können mehr Patient*innen versorgen. Drei Ärzt*innen sowie Orthopädietechniker*innen, Pflegekräfte und Physiotherapeut*innen wurden in den letzten Jahren ausgebildet, um die Versorgung der Patienten im Hospital bestmöglich zu gewährleisten.

Doch schon seit einigen Jahren ist klar: Das Gebäude, in dem Geburtshilfe und Gynäkologie untergebracht sind, ist baufällig. Die hygienische Situation für die rund 650 werdenden Mütter, Wöchnerinnen und Säuglinge pro Jahr war zuletzt untragbar geworden. Nun konnte dank der Unterstützung der Stiftung Hilfen für Tansania ein Neubau initiiert werden. Bei der Vertragsunterzeichnung und dem Spatenstich konnte das Team der Aktion Feuerkinder dabei sein – sie waren zu einem weiteren Einsatz vor Ort. Dr. Annemarie Schraml kam die Ehre des ersten Spatenstichs zuteil. Auch Generalsekretär der Evangelisch-Lutherischen Kirche von Tansania, Diözese von Meru, Joseph Theophilo Kaaya freut sich über die Chance, die mit dem Neubau entsteht.

Diakon Peter Barbian, Brüderschaftsleiter und Vorstand Rummelsberger Diakonie e.V., war im Rahmen einer Tansania-Reise ebenfalls beim Spatenstich dabei und unterzeichnete den Vertrag gemeinsam mit Dr. Annemarie Schraml, Klinikleiter Dr. Sam Kiwesa und Generalsekretär Kaaya.

Die Stiftung Hilfen für Tansania der Rummelsberger Diakonie fördert das Projekt mit rund 270.000 Euro. Dieser hohe Förderbetrag wird durch Sternstunden entscheidend unterstützt – der Verein gab 198.000 Euro zur Fördersumme dazu. Auch die Rummelsberger Brüderschaft unterstützt in langjähriger Tradition das Projekt.

Das Geld wird neben dem Neubau des Gebäudes auch für die Ausbildung einer weiteren Pflegefachkraft für die Geburtshilfestation verwendet.

Sie möchten die Arbeit des Projekts Feuerkinder und der Stiftung Hilfen für Tansania unterstützen?

Pressemitteilung

Spendenkonto

Stiftung Hilfen für Tansania
Evangelische Bank
IBAN: DE09 5206 0410 0003 5099 82
Stichwort: Neubau Geburtshilfestation

Diakonin Arnica Mühlendyck (2.634 Zeichen)

Ansprechpartner

Diakon Mathias Kippenberg
Telefon 09128 50 2299
E-Mail kippenberg.mathias@rummelsberger.net

Fotos und Bildunterschriften



Beim Spatenstich kamen sowohl Dr. Annemarie Schraml (Mitte), als auch Diakon Peter Barbian (4.v.l) und Generalsekretär Joseph Theophilo Kaaya (zwischen Dr. Annemarie Schraml und Diakon Peter Barbian) zum Zug.

(Foto: privat)

Pressemitteilung



Dr. Sam Kiwesa (Leitung Nkoaranga Hospital) und Diakon Peter Barbian unterzeichnen den Vertrag über den Neubau der Geburtsstation.
(Foto: privat)